



Wir lieben Handball – ein Camp für Licher und Hungener

Auch in diesem Jahr fand unter dem Motto „Wir lieben Handball“ das Handballcamp der Handballspielgemeinschaft (HSG) Hungen-Lich nunmehr zum achten Mal statt. 72 Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 14 Jahren haben daran teilgenommen. Die jungen Handballer

trainierten und spielten in den Sporthallen der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, der Erich Kästner-Schule, der Hungener Stadthalle und des Evangelischen Kinderheims Arnsburg in Lich. Die Organisatoren Marion Gorr, Mona Nau und Karin Reuther von der HSG zeigten sich von der Motivation und

der Begeisterung der Teilnehmer sowie der Unterstützung durch die Eltern beeindruckt. An vier Tagen haben die jungen Sportler jeweils morgens zwei und nachmittags eineinhalb Stunden trainiert. Dazwischen war die Mittagspause, in der es ein warmes Mittagessen aus der Küche der

Gaststätte Schneider gab. Etwa 30 Betreuer und Helfer, überwiegend aktive Handballer, die für die Veranstaltung ein paar Urlaubstage geopfert haben, standen für den Nachwuchs ständig zur Verfügung. Jede Gruppe bekam ihr eigenes T-Shirt in den Farben der Gruppe. Den Abschluss bil-

dete ein Späturnier. Gorr sagte, erfreulicherweise habe es keine größeren Blessuren gegeben, gelegentlich jedoch ein bisschen Muskelkater. Als Sponsoren unterstützen das Handballcamp die Gaststätte Schneider, die IWES-Gruppe und Rewe. (red)/Foto: Reuther